

Regeln zum Tischtennis – Spiel- und Trainingsbetrieb beim SC Sprakel

- Es gelten die üblichen Corona Grundregeln zu Handhygiene sowie der Mindestabstand von 1,5m und Betretungsverbot der Halle mit Krankheitssymptomen (Husten, Fieber, Schnupfen, Störung des Geruchs- und/oder Geschmackssinns, Pneumonie, Halsschmerzen).
- Bei der Nutzung der Sporthalle und der zugehörigen Umkleiden/Duschen/WC´s/Geräteraumen, etc.) besteht grundsätzlich die Pflicht zum Tragen mindestens einer medizinischen Maske (sogenannte OP-Maske).
- Auf das Tragen einer Maske kann ausnahmsweise bei der Sportausübung (an der Tischtennisplatte, bei Aufwärmspielen) verzichtet werden, soweit dies für die Sportausübung erforderlich ist. Außerhalb der tatsächlichen Ausübung der sportlichen Betätigung bleibt die Maskenpflicht in der Turnhalle erhalten.
- Seit dem 20.08.2021 liegt die 7-Tage-Inzidenz über einem Wert von 35. Daher dürfen aktuell nur noch immunisierte oder getestete Personen die Halle in Anspruch nehmen. Das gilt für Spieler und Besucher). Die Beschränkungen entfallen wieder, wenn nach den Feststellungen des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales die 7-Tage-Inzidenz der Neuinfektionen an fünf Tagen hintereinander unter dem Wert von 35 liegt.
 - Definition Immunisierung und Testung
 - Immunisierte Personen sind vollständig geimpfte und genesene Personen.
 - Getestete Personen sind Personen, die über ein bescheinigtes negatives Ergebnis eines höchstens 48 Stunden zurückliegenden Antigen-Schnelltestes oder von einem anerkannten Labor bescheinigten PCR-Testes verfügen.
 - Schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit Schülerausweis gelten aufgrund ihrer Teilnahme an den verbindlichen Schultestungen als getestete Personen.
 - Kinder bis zum Schuleintritt sind ohne Vornahme eines Coronatestes getesteten Personen gleichgestellt.
- Nach dem Spielbetrieb wird die Halle schnellstmöglich verlassen.